

Brahms
Five Songs, Op. 71
Es liebt sich so lieblich im Lenze!
(Heine)
Op. 71, No. 1

Anmutig bewegt

Die Wel - len blin - ken und

p dolce

flie - ßen da - hin - es liebt sich so lieb - lich im Len - - ze! Am

Flus - se si - tzet die Schä - fe - rin und win - det die zärt - lichsten,

win-det die zärt-lichsten Krän-ze. Das

knos-pet und quillt und duf-tet und blüht—es liebt sich so lieb-lich im Len-ze! Die

Schä-ferin seufzt—aus tie-fer Brust: „wem geb-ich—mei-ne

Krän-ze, wem geb-ich—mei-ne Krän-ze!“ Ein

Rei - ter rei - tet den Fluß ent - lang, er grü - ßet so blü - hen - den

animato

Mu - tes, so blü - henden, blü - henden Mu - tes! Die

Schä - fe - rin schaut ihm nach so bang, fern flat - tert die Fe - der des

p

Hu - - - tes, die Fe - - der des Hu - - - tes. Sie

p

weint und wirft in den gleitenden Fluß die schönen Blumenkränze.

animato

Die Nachtigall singt von Liebe und Kuß es

p *poco f*

liebt sich so lieblich im Lenze, es liebt sich so lieblich im

Lenze!

f

2. An den Mond

Karl Simrock

Nicht zu langsam und mit Anmut

The first system of the musical score for 'An den Mond'. It features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in bass clef. The key signature is two sharps (F# and C#) and the time signature is 3/4. The vocal line begins with a whole rest, followed by a triplet of eighth notes: G4, A4, B4. The piano accompaniment starts with a piano (p) dynamic and features a triplet of eighth notes in the right hand and a steady eighth-note bass line in the left hand. The lyrics 'Sil - ber.mond,mit bleichen' are written below the vocal line.

The second system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics 'Strah - len pflegst du Wald und Feld zu ma - len, gibst den Ber.gen,gibst den'. The piano accompaniment continues with its characteristic triplet and eighth-note patterns. The lyrics are written below the vocal line.

The third system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics 'Ta - len der Empfin - dung Seuf.zer ein.____'. The piano accompaniment continues with its characteristic triplet and eighth-note patterns. The lyrics are written below the vocal line.

The fourth system of the musical score. The vocal line continues with the lyrics 'Sei Ver.trau.ter meiner Schmer - zen,'. The piano accompaniment continues with its characteristic triplet and eighth-note patterns. The lyrics are written below the vocal line.

Seg-ler in der Lüfte See: Sag ihr, die ich trag im Herzen,

wie mich tötet Liebesweh. Sag ihr, über tausend Meilen

sehne sich mein Herz nach ihr. „Keine Ferne kann es heilen,

nur ein holder Blick von dir.“

dol.

pp

mf

p

espress.

3

Sag — ihr, daß zu Tod ge - trof - fen die - se Hül - le bald zer - fällt; — nur ein schmeich -

le - risches Hof - fen sei's, das sie — zusammen - hält, nur ein schmeich - le - risches

Hof - fen sei's, das sie — zu - sam - men - hält.

sost. - in tempo

sost. - poco f espress.

Red.

dim. p

Belebt und heimlich

sotto voce

O Früh - lings-a - -bend.

mezza voce

pp

däm - me - rung! O lau - es, lin - des Wehn,

pp

O

lau - - es, lin - - des Wehn!

Ihr Blü . . . ten . bäu . . me,

eresc.

sprecht, sprecht, was tut ihr so zu - sam - men - stehn? was

tut ihr so zu - sam - men - stehn?

sotto voce
Ver - traut ihr das Ge - heim - nis euch von

allmählich langsamer
uns - - rer Lie - - be süß? von uns - - rer Lie - - be

dim. e rit. poco a poco

süß? Was flü . stert ihr — ein . — an . — der zu — von

pp

rit. uns . — rer Lie . — be, uns . — rer Lie . — be,

rit.

langsam von uns . — — rer — Lie . — — — — be

pp rit.

süß?

p poco string. — rit. — p

4. Willst du, daß ich geh?

Karl Lemcke

Sehr lebhaft

The piano introduction consists of three staves. The right hand plays a series of chords and eighth notes, while the left hand plays a steady eighth-note accompaniment. The tempo is marked 'Sehr lebhaft' (Very lively).

1. Auf der Hei - de weht der Wind — her - zig Kind,
 2. Auf der Heid zu Ber - ges - höh treibt der Schnee,

The first system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line begins with the lyrics. The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern in the right hand and a more active bass line in the left hand. Dynamics include *sf* (sforzando) and *sf* (sforzando).

her - zig Kind —
 treibt der Schnee;

Willst du, daß trotz Sturm und Graus
 fe - get Stra - ßen, Schlucht und Teich

The second system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line continues with the lyrics. The piano accompaniment maintains the eighth-note pattern. Dynamics include *p* (piano).

in die Nacht ich muß hin - aus, ich muß
 mit den wei - ßen Flü - geln — gleich, den wei -

The third system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line concludes the phrase. The piano accompaniment continues with the eighth-note pattern. Dynamics include *p* (piano).

immer etwas ruhiger

ich muß hin - aus -
- Ben Flü - - - gen gleich.

fp più tranquillo poco a poco

1. 2. Willst du, daß ich geh? _____ willst du, willst du, daß ich geh?

p *dim.* *poco rit.*

[illegible]

3. Horch, wie klingts herauf vom See wild und weh, wild und weh!

sempre p

sotto voce

An den Wei - den sitzt die Fei, — und mein Weg geht dort —

sotto voce

vor - bei, mein Weg geht dort — vor - bei —

più tranquillo poco a poco

p

willst du, daß ich geh, — willst du, willst du, daß ich

dim.

Lebhaft

geh? *rit.* — — — — — Wieists hier in dei - nem

fp

Arm traut und warm, traut und warm: Ach wie oft hab ich gedacht;

cresc. poco a poco

so bei dir nur ei - - ne Nacht, bei dir nur ei - - ne,

ei - - ne Nacht Willst du, daß ich geh?

un poco rit. - - -

fp

Lebhaft

Willst du, willst du, daß ich geh?

5. Minnelied

Hölty

Sehr innig, doch nicht zu langsam

mf

Hol - der klingt der Vo - gel - sang, wenn die En - - - gel - rei -

p

- ne, die mein Jüng - - lingsherz be - zwang, wan - - delt durch die -

Hai - ne.

Rö - ter blü - hen Tal und Au, grü - ner wird der Wa - sen, wo die

Fin - ger mei - ner Frau Mai - en - blu - men la - sen.

Oh - ne sie ist al - les tot, welk sind Blüt und Kräu - ter: und kein

Früh - lings - a - bend rot dü - nkt mir schön und hei - ter. Trau - te,

min - nig-li - che Frau, wol - lest nim - mer flie - hen, daß mein

Herz, gleich die - ser Au, mög in Won - ne - blü - hen, mög in

Won - ne - blü - hen!

dol. *dim.*

rit.

p